





TEST. Familienfreundlichkeit Was bieten die Airlines?

Familien willkommen? Der Umfang an Gratis-Services schrumpft genauso wie die Ermäßigungen für Kinder. **Clever reisen!** testet, welche Fluglinien das beste Angebot für Familien haben.

Wer hin und wieder mit der ganzen Familie in den Urlaub fliegt, hat sich sicherlich schon das eine oder andere Mal gewünscht, eine Kinderfrau dabei zu haben. Diesen Wunsch erfüllt Gulf Air - und zwar kostenlos. Denn bei der Fluglinie aus Bahrain gibt es so genannte Sky Nannies. Dabei handelt es sich um besonders ausgebildetes Personal, das die Eltern entlasten soll. Der Service fängt bereits am Flugsteig an, wo die Sky Nanny das reibungslose Einsteigen mit Kind und Kegel sicherstellt. An Bord kümmert sich die Sky Nanny - natürlich in Rücksprache mit den Eltern - um das kindgerechte Essen, die besten Essenszeiten, organisiert Spiele und erklärt alles Wesentliche wie zum Beispiel die Nutzung des Kinderbettchens (Bassinets). Auch vergessene Utensilien wie etwa Windeln, Essen, Babypuder, Baby lotion und vieles mehr organisiert eine Sky Nanny in Windeseile. So ein umfassender Service für Kinder an Bord ist weltweit einmalig.

Doch auch andere Fluglinien versuchen, das Reiseerlebnis für Familien angenehm zu gestalten. Um die, gerade für Kinder und deren gestresste Eltern, nervenzehrenden Wartezeiten an Flughäfen zu überbrücken, bieten einige Airlines an ihren wichtigsten Drehkreuzen eigene Wartebereiche bzw. Kinderlounges an. Dazu zählen Air France (Paris), KLM (Amsterdam), Lufthansa (Frankfurt, München) oder Emirates (Dubai). Und die „Young Travelers Clubs“ von Continental Airlines stehen den jüngsten Passagieren gleich an drei US-Flughäfen zur Verfügung (Cleveland, Houston und Newark/New York).

Wer Rabatte will, muss suchen

Etwas weniger rosig sieht es aus, wenn es ums Geld geht. Viele Fluglinien sind in den letzten Jahren dazu übergegangen, Ermäßigungen für Kinder komplett zu streichen. Das betrifft vor allem Aktionstarife wie sie beispielsweise Air Berlin (29 Euro Tarife) oder Lufthansa (99 Euro Tarife) anbieten. Dabei handelt es sich um Tarife, die im Kampf gegen die Billigkonkurrenz aufgelegt werden. Die Airlines argumentieren, dass diese preiswerten Tarife ohnehin günstiger zu haben sind als ein Standardtarif mit Kinderrabatt. Das mag auf der Kurz- und Mittelstrecke noch zutreffen, doch spätestens auf der Langstrecke müssen Reisende mit Kindern tiefer in die Tasche greifen. Fast überall, wo

es noch Rabatte gibt, wurden sie deutlich verringert. Erhielten Kinder (2-11 Jahre) bis vor einiger Zeit meist 33 % Rabatt auf den Ticketpreis, sind es heute häufig nur noch 25 %. Dabei wurden die Rabatte nicht nur verringert, sondern oftmals sind sie auch nur sehr eingeschränkt verfügbar. Ein Beispiel dafür liefern die amerikanischen Fluglinien. Diese geizen selbst bei Standardtarifen auf der Langstrecke zunehmend mit Kinderrabatten (2-11 J.). Wollten beispielsweise zwei Erwachsene mit einem Kind von Frankfurt via San Francisco nach Honolulu (Hawaii) fliegen (02.-17.04), erhielten sie für das Kinderticket beim amerikanischen Lufthansa-Partner United Airlines keinen Rabatt. Unser Test ergab, dass mittlerweile die überwältigende Mehrheit der Linienfluggesellschaften in irgendeiner Form Sperrregelungen eingeführt



**Kinderfreundlichkeit gehört bei
einigen Airlines zur Servicequalität**

hat. Kinderrabatte werden nicht auf alle Tarife, nicht auf allen Strecken und beileibe nicht zu jeder Saisonzeit gewährt. Wer dennoch Bares sparen will, für den sind die Fluglinien Emirates, Etihad Airways und Singapore Airlines erste Wahl. Die verzichten laut Eigenauskunft in der Regel auf Rabattsperren.

Auslaufmodell Kinderrabatt

Ein weiterer Punkt, der den Rabatten langsam aber sicher den Garaus macht, ist die Tatsache, dass die Ermäßigung nur auf den reinen Flugpreis gewährt wird, aber nicht auf die zusätzlichen Gebühren. An den Gebühren verdienen die Fluglinien ungebrochen. Sie umfassen meist Posten wie Kerosinzuschläge oder eine Servicegebühr (Ticket Service Charge) und noch einiges mehr. Ein Schelm, wer böses dabei denkt, dass die Liste der Gebühren immer länger wird und der reine Flugpreis immer niedriger ausfällt. Was unterm Strich an Ermäßigungen übrig bleibt, ist jedenfalls häufig nicht der Rede wert. Das zeigt ein Preisbeispiel von Tuifly. Will ein Vater am 4. Dezember mit seiner Tochter von Stuttgart nach Mallorca fliegen, zahlt er für beide Tickets zusammengerechnet 77,75 Euro. Der Flugpreis für den Vater liegt bei einem Euro und der des Kindes bei 0,75 Euro. Was einem Kinderrabatt von 25 % entspricht. Der große Rest, in diesem Fall 76 Euro, sind Steuern und Gebühren. Und wer bei anderen Billigfliegern nach Ermäßigungen für Kinder sucht, geht gerade bei den Preisführern leer aus - dazu zählen zum Beispiel Easyjet und Ryanair.

Pauschalen lösen Rabatte ab

Bei den Ferien- und Billigfliegern förderte der Test einen neuen Trend zutage, der für Familien Vorteile haben kann. Immer mehr Gesellschaften sind nämlich dazu übergegangen, für Kleinstkinder (bis 2 Jahre) nur noch einheitliche Pauschalen zu berechnen. Dazu gehören Easyjet (24 Euro), Germanwings (15 bzw. 17,85 Euro), Ryanair (20 Euro) und Tuifly (15 Euro). Damit fliegen Familien gerade zur Ferienzeit häufig günstiger als wenn eine 90%-Regelung Gültigkeit hätte, die nur auf den reinen Flugpreis angerechnet wird. Doch aufpassen: So manche Kleinkindpauschale ist Nepp. Ryanair gibt dafür ein unruhliches Beispiel. Würde eine Mutter mit einem Kleinkind am 07.04. von Weeze nach Bari (Italien) fliegen, kostete eine Kleinkindpauschale 20 Euro (inkl. Steuern). Das Ticket der Mutter wäre hingegen für schlappe 10 Euro nur halb so teuer! Tipp: Mögen Pauschalen auf den ersten Blick auch günstig erscheinen, so sind gerade bei den billigsten Tarifen Vergleiche unabdingbar.



Testsieger & Prädikate

Kategorie Linienflieger/Gesamt: Singapore Airlines
 Kategorie Linienflieger/Europa: Lufthansa
 Kategorie Linienflieger/Amerika:
 Continental Airlines & United Airlines
 Kategorie Linienflieger/Asien: Singapore Airlines
 Kategorie Linienflieger/Naher Osten: Emirates
 Kategorie Ferienflieger: Air Berlin

Gleicher Service - viele Preise

Sehr unterschiedlich ist auch die Preispolitik bei alleinreisenden Kindern. Diesen Service bieten bis auf Easyjet und Ryanair alle getesteten Fluglinien an. In der Regel akzeptieren die Fluggesellschaften alleinreisende Kinder im Alter von 5 bis einschließlich 12 Jahren und verlangen dafür eine Anmeldung beim Betreuungsdienst. Je nach Flugstrecke ist für den Betreuungsdienst eine obligatorische Gebühr zu entrichten. Bei Lufthansa schwankt die Gebühr von 40 bis zu 100 Euro pro Strecke. Einige Fluglinien - wie Emirates, Etihad Airways, Gulf Air oder Singapore Airlines - bieten den Betreuungsservice dagegen kostenlos an. Was jedoch viele Eltern erst bei der Buchung erfahren, sind die zusätzlich entstehenden Kosten. Denn viele Airlines befördern Kinder nur dann allein, wenn ein Vollzahlerticket erworben wird. Anders ausgedrückt: Für das alleinreisende Kind gibt es keinen Kinderrabatt. Ein Vollzahlerticket verlangen unter anderem Air France/KLM, American Airlines, British Airways, Condor, Continental, Emirates, Etihad Airways, Gulf Air, Thai Airways, United Airlines und SunExpress. Kein Vollzahlerticket ist erfreulicherweise bei Air Berlin, Cathay Pacific, Germanwings, Lufthansa, Singapore Airlines und Tuifly notwendig. Unter diesen Airlines sticht wiederum besonders Singapore Airlines hervor. Nicht nur, dass Singapore kein Vollzahlerticket fordert, auch der Betreuungsservice ist kostenlos. Prima.

Der Test im Einzelnen

Auffallend bei unserem Test waren die vielen guten und sehr guten Bewertungen. Das bedeutet, dass der angebotene Service der Fluggesellschaften ziemlich einheitlich ist. Aber es gab auch Ausreißer. Sowohl nach oben als auch nach unten. Ziemlich klar gewann Singapore Airlines den Test. Die vielfach prämierte Fluggesellschaft errang in zahlreichen Kategorien die volle Punktzahl, u.a. in den Kategorien „Ermäßigungen“ und „Unbegleitete Kinder“. Sensationell ist außerdem die Gesamtpunktzahl von Singapore Airlines, die 15,5 Punkte von möglichen 16 Punkten erzielte. In keinem Clever reisen!-Test ist es einer Airline bisher gelungen, so dicht an die Höchstpunktzahl zu kommen. Auffallend schlecht schnitten dagegen die beiden Billigflieger Easyjet und Ryanair ab. Hier werden für Kinder kaum Extra-Leistungen angeboten. Ryanair geht sogar soweit, dass Eltern die Mitnahme von Auto-Kindersitzen an Bord grundsätzlich untersagt wird, obwohl das Branchenstandard ist.

Auffallend gut war dagegen das Abschneiden der deutschen Ferien- und Billigflieger. Testsieger mit 14 Punkten ist Air Berlin. Doch der Sieg war extrem knapp, denn gleich zwei Ferienflieger - Tuifly und SunExpress - errangen nur einen halben Punkt weniger. Auch die Lufthansa-Tochter Germanwings, immerhin ein reinrassiger Billigflieger, konnte sich gegenüber den beiden klassischen Preiswertfliegern Easyjet und Ryanair mächtig absetzen. An dieser Stelle sollte man unbedingt erwähnen, dass sich Linien- und Billigflieger denselben Kategorien stellen mussten. Insofern sind die Punktzahlen auch vergleichbar. Was im Umkehrschluss bedeutet, dass sich Air Berlin, Condor, Germanwings, Tuifly und SunExpress durchaus mit dem Familienangebot führender Linienflieger vergleichen können.

Text & Test: Lutz Kaulfuß & Dominik Peter



Ferien- und Billigflieger: Wer ist familienfreundlich?

Fluglinie (Herkunftsland) u. Punktzahl	Ermäßigungen A. Bis 2 Jahre B. 2-11 Jahre C. Rabattsperren	Altersregelung und Servicegebühren für alleinreisende Kinder	Gepäckregelung A. Bis 2 Jahre B. 2 -11 Jahre	A. Sitzplatzreservierung (*2) B. Kindermenüs C. Meilenprogramm	Autokindersitze an Bord	Sonstiges
Air Berlin (Deutschland) 14 Punkte SEHR GUT TESTSIEGER Clever reisen! Testsieger	A. Innerdeutsch gratis, ansonsten 90% B. 33% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Servicegebühr von 40 bzw. 80 Euro pro Strecke (Kurz-/Langstrecke). Kein Vollzahlerticket notwendig 3 Punkte	A. & B. Standard (20 kg bzw.23 kg) 2 Punkte	A. Ja B. Ja C. Ja 3 Punkte	Ja (*3) 2 Punkte	-Kinderset an Bord (Windel, Fläschchen und Lätzchen) -Geschenke an Bord (z.B. Malheft) 1 Punkt
Condor (Deutschland) 12,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 90% B. 25% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis 11 Jahren. Der Betreuungsservice kostet 30 Euro pro Strecke. Vollzahlerticket notwendig 2 Punkte	A. 20 kg B. Standard 2 Punkte	A. Ja B. Ja, aber kostenpflichtig C. Ja (JetFriends) 2,5 Punkte	Ja (*3) 2 Punkte	-Kinderwagen, Buggys oder Autokindersitze werden kostenlos befördert -Geschenke an Bord (z.B. Malheft) 1 Punkt
easyJet (Großbritannien) 5,5 Punkte AUSREICHEND	A. 24 Euro B. Keine C. Keine Sperren 2 Punkte	Unbegleitete Kinder (bis 14 J.) werden nicht akzeptiert 0 Punkte	A. & B. Standard, aber kostenpflichtig (20 kg ab 11 Euro) 1 Punkt	A. Nein, nur Speedy Boarding (10,25 Euro) B. Nein C. Nein 0 Punkte	Ja (*3) 2 Punkte	-Maximal 2 Gegenstände werden kostenlos befördert (Buggy, Kinderwagen, Reisekinderbett, Kinderautositz) 0,5 Punkte
Germanwings (Deutschland) 11,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 15 bzw. 17,85 Euro B. 20% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Die Servicegebühr für den Betreuungsdienst beträgt 30 Euro pro Strecke. Kein Vollzahlerticket notwendig 3 Punkte	A. & B. Standard (20 kg ab 8 Euro) 1 Punkt	A. Ja, 8 Euro p.P./Strecke B. Nein C. Ja (ab 2 J.) 1,5 Punkte	Ja (*3) 2 Punkte	-Kostenloser Transport von Kinderwagen, Reisebett oder Buggy -Kinderthemen im Bordmagazin 1 Punkt
Ryanair (Irland) 3,5 Punkte MANGELHAFT	A. 20 Euro B. Keine C. Keine Sperren 2 Punkte	Ryanair befördert keine unbegleiteten Kinder (bis 16 J.) 0 Punkte	A. & B. Standard (15 kg), kostenpflichtig 1 Punkt	A. Nein, nur kostenpfl. "Priority Boarding" B. Nein C. Nein 0 Punkte	Sind nicht zugelassen 0 Punkte	-Kostenloser Transport von Kinderwagen 0,5 Punkte
SunExpress (Deutschland/Türkei) 13,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 90% B. 25% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 12 Jahren. Betreuungsservice ist kostenlos, Kinder benötigen aber ein Vollzahlerticket 3 Punkte	A. 10 kg B. Standard 1,5 Punkte	A. Ja, kostenlos B. Ja C. Ja (Little Friends Club) 3 Punkte	Ja (*3) 2 Punkte	-Check-in-Bereiche für Familien -Spezielle Kindermenüs 1 Punkt
TUIfly (Deutschland) 13,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 15 Euro B. 25% C. Keine Sperren 4 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Die Servicegebühr für den Betreuungsdienst beträgt 30 Euro pro Strecke. Kein Vollzahlerticket notwendig 3 Punkte	A.& B. 20 kg (Standard) 2 Punkte	A. Ja (*1) B. Ja, kostenpflichtig (6,90 Euro) C. Nein 1,5 Punkte	Ja (*3) 2 Punkte	-Kostenloser Transport von Kinderwagen oder Buggy -Comic-Filme und Geschenke an Bord 1 Punkt
1 = per Web Check-in	2 = Für Familien mit Kleinkindern	3 = Airlinezulassung oder mit FAA-, CAA- mit TÜV-Siegel				





Linienflieger: Wer ist familienfreundlich?

Fluglinie (Herkunftsland) und Punktzahl	Ermäßigungen: A. Bis 2 Jahre B. 2-11 Jahre C. Rabattsperren	Altersregelung und Servicegebühren für alleinreisende Kinder	Gepäckregelung: A. Bis 2 Jahre B. 2 -11 Jahre	A. Platzreservierung B. Kindermenü C. Bonusclub	Autokindersitze an Bord	Extras & Sonstiges
Air France/KLM (F/NL) 13 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. Inlandsflüge gratis, Intern. Flüge 90% B. 33 bis 50% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 14 Jahren. Kinder bis 12 J. zahlen den Erwachsenentarif, Kinder ab 12 J. den Erwachsenentarif plus Servicegebühr (50-90 Euro pro Strecke) 2,5 Punkte	A. 10 kg B. Standard 1,5 Punkte	A. Ja B. Ja, auch für Kleinstkinder C. Ja (ab 2 J.) 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Spez. Räume/ Lounges in Paris/Amsterdam. Geschenke an Bord (z.B. Malbuch) 1 Punkt
American Airlines (USA) 12 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. Inlandsflüge gratis, ansonsten 90% B. 25% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Müssen den Betreuungsservice (100 US\$) in Anspruch nehmen und Vollzahlerticket erwerben 2 Punkte	A. 23 kg B. Standard 2 Punkte	A. Ja B. Nein C. Ja 2 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Kostenlose Mitnahme von Kinderwagen, Kindersitz u. Windeltasche. Kinderfilme an Bord 1 Punkt
British Airways (GB) 13 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 90% B. 25-33% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 12 Jahren. Der Skyflyer Solo Service kostet 50 bzw. 75 US\$ je Strecke (Kurz- bzw. Langstrecke) und es ist i.d.R. ein Vollzahlerticket notwendig 2 Punkte	A. 1 Gepäckstück plus Buggy u. Autokindersitz B. Standard 2 Punkte	A. Ja (ab 24 Std. vor Abflug) B. Ja C. Ja (*3) 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Stellt auch Kindersitze zur Verfügung. Geschenke (z.B. Malbuch). Eigene Bordunterhaltung 1 Punkt
Cathay Pacific Airways (Hong Kong) 13,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 85% B. 33% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 6 bis einschl. 12 Jahren. Die Gebühr beträgt 50 US\$ pro Strecke. Kein Vollzahlerticket notwendig 3 Punkte	A. 10 kg B. 20 kg 1,5 Punkte	A. Ja (*4) B. Ja, auch für Kleinstkinder C. Ja (ab 2 J.) 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Geschenke (z.B. Malbuch), eigene Bordunterhaltung 1 Punkt
Continental (USA) 13 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. Gratis auf Inlandsflügen, Intern. Flüge 90% B. Auf intern. Flügen 25%. C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Servicegebühr 100 US\$, Vollzahlerticket nötig 2 Punkte	A. 10% des Ticketpreises: 1 x 23 kg frei B. 50% des Ticketpreises: Standard 2 Punkte	A. Ja, kostenlos B. Ja C. Ja 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Young Travelers Club (eigener Wartebereich). Kostenl. Transport von Kinderwagen/ Autositze 1 Punkt
Emirates (VAE) 14,5 Punkte SEHR GUT Clever reisen! Prädikat	A. 90% B. 25% C. Keine Sperren 4 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Der Service ist kostenlos, es muss jedoch ein Vollzahlertarif gebucht werden 3 Punkte	A. 10 kg B. Standard 1,5 Punkte	A. Ja B. Ja, auch für Kleinstkinder C. Ja (Skysurfer) 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Spez. Check-in-Schalter, Kinderlounge in Dubai. Eigene Bordunterhaltung und Tasche mit Geschenken 1 Punkt
Etihad Airways (VAE) 14 Punkte SEHR GUT Clever reisen! Prädikat	A. 90% B. 25% C. Keine Sperren 4 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Der Service ist kostenlos, es muss jedoch ein Vollzahlertarif gebucht werden 3 Punkte	A. 23 kg B. Standard (23 kg) 2 Punkte	A. Ja B. Ja C. Ja 3 Punkte	Ja (*2), werden auf das Freige Gepäck angerechnet 1 Punkt	Eigene Bordunterhaltung u. Spiele für Kinder 1 Punkt
Gulf Air (Bahrain) 13,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 90% B. 25% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 Jahren. Der Service ist kostenlos, es muss jedoch ein Vollzahlertarif gebucht werden 3 Punkte	A. 10 kg B. Standard (30 kg) 1,5 Punkte	A. Ja B. Ja C. Nein (ab 18 J.) 2 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Sky Nanny u. Priority Check in. Geschenke an Bord 1+1 Sonderpunkt
Lufthansa (D) 13,5 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. Inlandsflüge gratis, Intern. Flüge 90% B. 25 bis 50% C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis einschl. 11 J. Die Gebühr beträgt in Europa: 40 Euro (80), außerhalb Europas 80 Euro (100) (*1). Es ist kein Vollzahlerticket notwendig 3 Punkte	A. 10-23 kg B. Standard 1,5 Punkte	A. Ja (Langstrecke) B. Ja C. Ja (JetFriends), 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Kinderlounges in Frankfurt/München. Geschenke an Bord (Malbuch, etc.) 1 Punkt
Singapore Airlines (Singapur) 15,5 Punkte SEHR GUT/Testieger Clever reisen! Testieger	A. 90% B. 33% C. Keine Sperren 4 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis 12 Jahren. Der Betreuungsservice ist kostenlos und die Kinder brauchen kein Vollzahlerticket 4 Punkte	A. 10 kg B. Standard (20 kg) 1,5 Punkte	A. Ja B. Ja, auch für Kleinstkinder C. Ja 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Kostenl. Mitnahme von Kinderwagen/ Babykorb u. spez. Bordprogramm. Windeln & Co gibt es an Bord 1 Punkt
Thai Airways (Thailand) 13 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. 85 bis 90% B. 33 bis 50%. C. Bedingt (*5) 3,5 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis 11 Jahren. Der Service kostet 60 US\$ pro Sektor. Je nach Tarif/Strecke evtl. Vollzahlerticket notwendig 2 Punkte	A. 10 kg B. Standard 1,5 Punkte	A. Ja B. Ja, auch für Kleinstkinder C. Ja 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Geschenke an Bord (z.B. Malbuch) u. kostenl. Mitnahme von Kinderwagen 1 Punkt
United Airlines (USA) 13 Punkte GUT Clever reisen! Prädikat	A. Inlandsflüge gratis, ansonsten bis zu 90%. B. Ja C. Rabattsperren 3 Punkte	Betrifft Kinder von 5 bis 11 Jahren. Kinder benötigen ein Vollzahlerticket und es wird eine Servicegebühr von 99 US\$ pro Strecke fällig 2 Punkte	A. & B. Standardregelung 2 Punkte	A. Ja B. Ja C. Ja 3 Punkte	Ja (*2) 2 Punkte	Spez. Bordprogramm u. kostenloser Transport eines Buggy 1 Punkt

1 = Preise in Klammern gültig für Umsteigeverbindungen. 2 = Airlinezulassung oder FAA-CAA- bzw. TÜV-Siegel. 3 = via Haushaltsmellenkonto. 4 = Ab der Buchungsklasse V und höher. 5 = Keine Rabattsperren für Tarife, die exklusiv für den deutschen Markt aufgelegt werden. Quellen: Airlineangaben und eigene Recherchen, Stand 02/11

So wurde bewertet

Die maximale Punktzahl beträgt 16 Punkte. Für 14-16 Punkte gab es ein „Sehr Gut“, für 11-13,5 ein „Gut“, für 8-10,5 ein „Befriedigend“, für 5-7,5 Punkte ein „Ausreichend“ und für 0-4,5 Punkte ein „Mangelhaft“.

-Ermäßigungen

Gibt es Rabatte für Kleinstkinder (A.) bzw. Kinder (B.) gab es jeweils zwei Punkte. (C.) Sind sie nur eingeschränkt verfügbar, gab es einen Punkt Abzug. Maximalpunktzahl 4.

-Unbegleitete Kinder

Können Kinder unbegleitet fliegen, gab es einen Punkt. Ist zudem für das Kind kein Vollzahlerticket und keine Servicegebühr notwendig, gab es weitere drei Punkte. Ist hingegen ein Vollzahlerticket ODER eine Servicegebühr zu entrichten, gab es nur zwei Punkte. Wird beides verlangt (Vollzahlerticket und Servicegebühr), wurde nur 1 Punkt gutgeschrieben. Maximalpunktzahl 4.

-Gepäckregelung

Es gab jeweils einen Punkt wenn Kleinstkinder (A.) und Kinder (B.) kostenlos Standard-Freigepäck aufgeben können. Ist es kostenpflichtig, wurde ein Punkt abgezogen. Ist weniger Gepäck kostenlos, gab es ebenfalls Abzüge. Maximalpunktzahl 2.

-Sitzplatzreservierung

Ist die Sitzplatzreservierung für Familien mit Kleinkind (bis 2 J.) kostenlos, gab es einen Punkt. Ist diese kostenpflichtig, gab es einen halben Punkt. Ist eine Sitzplatzreservierung nicht möglich, gab es keinen Punkt. Maximalpunktzahl 1.

-Kindermenü

Werden Kindermenüs angeboten bzw. sind vorab bestellbar, gab es einen Punkt. Ist der Service kostenpflichtig, gab es einen halben Punkt. Wird der Service nicht angeboten, gab es keinen Punkt. Maximalpunktzahl 1.

-Bonusprogramm

Können Kinder im Sammelclub Meilen/Punkte sammeln, gab es einen Punkt. Maximalpunktzahl 1.

-Autokindersitze

Können Kindersitze mit an Bord gebracht werden, gab es zwei Punkte. Maximalpunktzahl 2.

-Sonstiges

Pro genanntem Extra gab es einen halben Punkt. Maximalpunktzahl 1.

Tipps & Tricks



*Sicherheit für Kinder

Wer mehr über das Thema Flugsicherheit und Reisesicherheit für Kinder wissen möchte, erhält ausführliche Infos auf den Internetseiten von www.kidsflysafe.com oder unter www.kinder-reisen-sicher.de.

*Alleinreisende Kinder

Die Gebühr für alleinreisende Kinder wird bei gemeinsam reisenden Geschwistern von Lufthansa nur einmal erhoben.

*Familienzimmer in der Lounge

Etihad Airways bietet in ihren Lounges spezielle Familienzimmer an (z.B. In der Pearl Business Class Lounge Abu Dhabi).

VERGLEICHT VIEL - SPART VIEL! BILLIGFLIEGER IM PREISVERGLEICH

discountflieger.de

Die Billigflieger-Findmaschine



Die Vorteile auf einen Blick:

- Über 100 Flugportale (ca. 700 Airlines)
- discountflieger.de ist komplett kostenlos
- Übersichtlicher Preisvergleich mit Endpreisen
- Buchung direkt bei der günstigsten Airline oder Anbieter
- Flexible Suche - mehrfach von der Presse ausgezeichnet!

discountflieger.de

Die Billigflieger-Findmaschine